

Heftführung in der Oberstufe benotbar?

Beitrag von „abc_123“ vom 20. Dezember 2023 14:56

Als ich damals selbst noch Schülerin war wurden die Hausaufgaben immer von einem Mitschüler vorbeigebracht und man musste sie machen (egal wie krank man war). Fand das schon damals nicht gut und würde es ungerne übernehmen. Bisher habe ich immer den Eltern über WhatsApp das Thema und die wichtigsten Seiten genannt, falls sie es mit den Kindern aufholen möchten. Für Klassenarbeiten verteile ich auch immer Zettel/Probeklausuren, die einen Überblick über die Inhalte bieten. Die Hausaufgaben werden bei uns üblicherweise in der Schule erledigt (auch von Kindern, die nicht in der OGS sind), weil wir die Erfahrung gemacht haben, dass die meisten Eltern die Kinder meist leider nicht unterstützen können und es ungerecht wäre, wenn nicht jeder die gleiche Unterstützung bekäme. Hefte werden bei uns nicht bewertet, aber ich nehme sie trotzdem regelmäßig mit nach Hause, um zu schauen, ob alle die Inhalte verstanden haben oder es noch weiteren Nachholbedarf gibt.

Allerdings muss ich dazu sagen, dass ich bisher nur eine Vertretungskraft mit wenigen Stunden bin. Wäre ich 28 h in der Schule, dann würde ich das sicherlich nicht mehr so oft machen. Der Aufwand ist einfach sehr groß.